

		<i>Constantius II.</i>				
10.	Mai	346/350	Aqu	C 44	AQP	* 62,5
		<i>Magnentius</i>				
11.	Mai	351	Lug	C 68	RPLG	<u>SP</u> 62,6
		<i>Constantius Gallus</i>				
12.	Mai	351	Sis	C 13	ASIS (Blatt)	<u>II</u> 62,1

1. Gering erhalten; C 50. – Gef. Bau II.
2. LRBC Nr. 66; prägefrisch. – Gef. Bau I.
3. LRBC Nr. 181, aber Vs.-Legende CONSTANTINVS IVN NC; gut erhalten; Münzstättenzeichen nicht zweifelsfrei, aber höchst wahrscheinlich. – Gef. Bau I.
4. LRBC Nr. 1007; sehr gut erhalten. – Gef. Bau II.
5. Abgegriffen und korrodiert. – Gef. Bau I.
6. LRBC Nr. 702; ausgebrochen, sonst sehr gut erhalten. – Gef. Bau II.
7. LRBC Nr. 793; vorzüglich erhalten. – Gef. Nordhang westl. Bau II.
8. LRBC Nr. 36; vorzüglich erhalten. – Gef. Bau II.
9. LRBC Nr. 183; sehr gut erhalten. – Gef. Bau II.
10. LRBC Nr. 892; sehr gut erhalten. – Gef. Bau I.
11. LRBC Nr. 227; vorzüglich erhalten. Lafranchi Nr. 82 (Periode IV). – Bastien Nr. 176. – Gef. Bau I.
12. LRBC Nr. 1213; vorzüglich erhalten. Lafranchi Nr. 122 (Periode IV). – Gef. Bau II.

Die Münzen der Grabung 1963

		<i>Antoninus Pius</i>				
		<i>(f. Marc Aurel)</i>				
1.	S	156/157	Rom	RIC 1337a		63,1
		<i>Severus Alexander</i>				
2.	S	231	Rom	RIC 515 (d)		63,1
		<i>Gallienus</i>				
3.	An	259/268	Rom	RIC 159 (K)		<u>€</u> 63,1
4.	An	259/268	Rom	RIC 283 (K)	R	63,3
5.	An	259/268	Rom	RIC 283 (K)		63,6